

HANDLUNGSFELDER

Produzieren und vertreiben Sie physische Produkte? Nutzen Sie Logistkdienstleister (LDL) um Ihre Produkte zum Kunden zu transportieren? Erscheinen Ihnen die Kosten für die Lieferung zu hoch bzw. sind Ihnen die Tarife der LDL zu intransparent?

Dann setzen Sie auf die IPL Beratung und sparen Sie 15% Ihrer Frachtkosten ein. Wir untersuchen systematisch Ihre Distributionslogistik und unterziehen diese einer nachhaltigen Frachtkostenoptimierung. Zudem zeigen wir Ihnen Möglichkeiten auf, Ihre Dispositionslogistik flexibler und reaktionsschneller zu gestalten, um zusätzliche Wettbewerbsvorteile zu erhalten.

UNSER VORGEHEN

AUSGANGLAGE

Im konkreten Fall sah sich unser Kunde mit der Intransparenz der Kosten für die Frachtzustellung und Zusatzleistungen konfrontiert. Lieferungen wurden zu spät oder beschädigt angeliefert und es wurde eine negative Auswirkung auf das Image des Unternehmens befürchtet. Darüber hinaus waren die Leistungen des LDL nicht eindeutig definiert (z.B. Übergabe der Waren an den LDL, Ladungssicherung, etc.) und zunehmend wurden die Lieferaufträge auch an Subunternehmer ausgelagert. Umfassender Handlungsbedarf war also geboten.

IST-AUFNAHME

In Gesprächen mit den Verantwortlichen wurden zunächst die Projektzielsetzung ausgearbeitet, die übergeordneten Prämissen aufgenommen und die Bewertungskriterien für das Projekt definiert. Des Weiteren wurden die IST-Situation vor Ort aufgenommen (Prozesse, Verpackungsvorschriften, Anlieferdokumentation, Tarifbestimmungen etc.) sowie die Logistikdaten eines definierten Betrachtungszeitraums abgerufen (in diesem Fall die zurückliegenden 2 Jahre).

ANALYSE DER SENDUNGSDATEN

Die verfügbaren Sendungsstrukturdaten wurden zunächst auf Plausibilität hin überprüft und nachfolgend hinsichtlich der In- & Outbound-Logistik analysiert (u.a. Sendungsvarianten (Land, Luft, Wasser), Anzahl Lieferungen, Schwankungen über Tage, Wochen, Monate), Gewichts- & Volumenverteilung). Zudem wurden die Daten landes- und entfernungsspezifisch kategorisiert.

	Firma A	Firma B	Summe
Outbound	2400	1025	3425
Inbound	514	100	614
Summe	2914	1125	4039
Gesamtanzahl Lieferungen	72,1%	27,9%	4082
Weder von / nach Kunde versendet	39	4	43
Wert Sendungen Outbound [€]	426.693,23 €	335.823,08 €	762.516,31 €
Wert Sendungen Inbound [€]	97.025,52 €	32.117,52 €	129.143,04 €
Summe	523.718,75 €	367.940,60 €	891.659,35 €
Gesamte Frachtkosten			897.041,53 €
Weder von/nach Kunde versendet			5.382,18 €
Ø- Wert Sendungen Inbound [€]	117,79 €	327,63 €	Ø: 252,71 €
Ø-Wert Sendungen Outbound [€]	188,77 €	321,18 €	Ø: 254,97 €
	Ø: 183,28 €	Ø: 324,4 €	Ø: 253,84 €
Anzahl Packmittel [Stk]	14889	7496	22385
Ø- Anzahl Packmittel je Lieferung [Stk]	5,11	6,66	5,89
Gesamtstrecke [km]	1278188	1052073	2330261
Durchschnittsstrecke [km]	442,59	944,41	582,27

Abbildung 1: Sendungsstrukturdaten (Beispiel)

IPL Beratung GmbH

Produktionsmanagement und Logistikberatung

Schatzbogen 54
D-81829 München

Unsere Experten:

Dr. Matthias Pfeffer

+49 (0)89 927 769 42

matthias.pfeffer@ipl-beratung.de

Dipl.-Ing. Kim Häring, MBA

+49 (0)176 343 876 60

kim.haering@ipl-beratung.de

www.ipl-beratung.de



ANALYSE DER ZUSATZLEISTUNGEN

Neben den reinen Transportdienstleistungen erfüllen die LDL auch Sonderleistungen, die nicht direkt einer einzelnen Lieferung zugerechnet werden können (z.B. die Leihe von Wechselbrücken, die Bereitstellung kurzfristiger Lagerkapazität, etc.). Diese Leistungen wurden im Hinblick auf die Ausschreibungsunterlagen ermittelt und bewertet (Interviews). Darüber hinaus sind in der Transportlogistik verschiedene Hebel zu beachten, die zusammen mit den Transportkosten zu Potentialen bei der Transportkostenoptimierung führen können. Diese Hebel sind:

- Wechsel des LDL / Spediteurs
- Verhandlung & Vertragsmanagement
- Bündelung von Frachten
- Routenoptimierung
- Prozessoptimierung (u.a. Einkauf, Abrechnung)
- Make or Buy
- Lieferantenentwicklung
- laufende Marktbearbeitung (Benchmarking)

EU-Länder				Jahr		Preis [€/Einheit]	
Empfängerland	Ladungsträger	Entfernung [km]	Anzahl Lieferungen	Lademeter [ldm]	Versandgewicht [to]	[€]	Einheit
Deutschland	Palette & Gitterbox	1-100	36	79	74,6		
		101-200	686	14709	811,3		
		201-300	558	933	433,6		
		301-400	356	862	430,1		
		401-500	268	270	156		
		501-600	292	418	197,3		
		601-700	442	591	260,3		
		701-800	40	19	5,9		
		801-900	38	18	6,6		
		901-1000	156	741	318,5		
Österreich	Palette	gesamt	34	14	4,1		
Beschreibung der Leistung				Eingabebereich			
			Einheit	Zeiteinheit	Preis je Einheit [€]		
Anmietung von Wechselbrücken (WB) für die interne Logistik (inkl. 1x tägliches Umbrücken)			1 WB				
Anmietung von Wechselbrücken (WB) bei Lieferanten (als Lagerpuffer)			1 WB				

Abbildung 2: Preisplankette

Speziell beim Thema Frachtkostenanalyse ist es wichtig, nicht nur die reinen Kilometerkosten zu berücksichtigen, da diese nur eine sehr eingeschränkte und kurzfristige Aussage zulassen. Erst die Betrachtung der Hebel hilft, Transparenz in die Kostenstruktur zu bringen, um diese vergleichbar zu machen.

Darüber hinaus ist zu beachten, dass der Markt für LDL und Speditionen einem ständigen Wandel unterliegt (u.a. neue Marktteilnehmer, steigende Behördenauflagen, volatile Kraftstoffkosten). Ferner wird der Faktor Skaleneffekte auch im Warentransportgeschäft vorangetrieben. So bieten die Zusammenschlüsse und Kooperationen von einzelnen LDL viele Potentiale und Vorteile für die Kunden, die Kosten zu senken und ein attraktives Angebot anzubieten, da u.a. die gemeinsame Abdeckung von Regionen und die Vervielfachung Ihrer Knotenpunkte zu deutlichen Kostenvorteilen führt

AUSSCHREIBUNGSUNTERLAGEN

Die erstellten Ausschreibungsunterlagen detaillieren die durch die adressierten LDL zu erbringenden Leistungen. Neben einer Bieterselbstauskunft wurde auch eine digitale Preisblankette erstellt, in welche die jeweiligen Kosten je Einheit [€ pro km, m², m³, ldm, Stk. etc.] einzutragen sind. Darüber hinaus können Zusatzleistungen & Dienste beschrieben und preislich beziffert werden. so in abteilungsübergreifenden Projektteams mit regelmäßigen Austauschrunden. Dadurch können interne Synergien aktiviert werden.

AUSSCHREIBUNG & AUSWAHL

Die kompletten Ausschreibungsunterlagen wurden nachfolgend an einen zuvor definierten Bieterkreis, bestehend aus renommierten international tätigen Speditionen und lokalen ansässigen Logistikdienstleistern versendet und nach erfolgter Rückmeldung für einen Kosten-Nutzen-Vergleich aufbereitet.

Gemeinsam mit unserem Kunden haben wird die Angebote der LDL formal geprüft und an den vorab festgelegten Bewertungskriterien bemessen. Die Ergebnisse wurden final aufbereitet und einem Entscheidungsgremium vorgelegt.

PROJEKTABLAUF KOMPAKT

- Prozessaufnahme und Analyse der Sendungsstrukturdaten
- Identifikation der Hauptrelationen mit zugehörigen Transportkosten
- Vergleich der Kilometerkosten je Tonne oder Lademeter (Benchmarking)
- Ermittlung des Einsparpotentials inkl. Nutzung / Wirkung der Hebel
- Erstellung Ausschreibungsunterlagen & Ausschreibungsprozess

IHR NUTZEN

Die rückgesendeten Preisblanketten ergaben ein realistisches Potential zur Frachtkostenreduzierung. Die Bieterselbstauskünfte gestatten zudem einen Intensivblick auf einen zukünftigen Auftragnehmer. Des Weiteren wurde ein Prozess zum Benchmarking aufgesetzt, der eine fortlaufende Kontrolle der Transportkosten ermöglicht und Potentiale und Risiken ausweist. Wir empfehlen 1x jährlich den Prozess als Benchmark zu durchlaufen.